

Bewerbung für den attac-Rat, Region Nord, Wahlperiode 2023/24

Mein Name ist **Jürgen Sylvester**, Alter 62 Jahre.

Ich wohne seit langer Zeit in Hamburg, komme aber aus dem Hamburger Umland. Nach dem Studium der Sozialpädagogik und Geisteswissenschaft, jeweils ohne Abschluss, arbeite ich als Erzieher mit Kindern mit Beeinträchtigung. Mitglied bei ver.di, Roter Hilfe, Aufstehen gegen Rassismus.

Meine politische Geschichte:

- Als Jugendlicher aktiv gegen AKW, NPD, Krieg.
- Ich habe den Kriegsdienst verweigert und war somit schon quasi in der Friedensbewegung beheimatet.
- Weiter ging es mit der Hafensstraße, die wir in HH sehr aktiv durchgesetzt haben. Weitere Hausbesetzungen folgten und den Kampf um die Rote Flora.
- Des weiteren spielte selbstverständlich die Ökologie eine wichtige Rolle, wegen der ich u. a. auch in die GAL (in Hamburg Die Grünen) eintrat. Diese verließ ich nach zwei Jahren wieder. Seitdem bin ich in keiner Partei mehr aktiv.
- 1985 wurde Ramazan Avcı in Hamburg von Neonazis ermordet, was dann noch einmal zu einer verstärkten Mitarbeit in Antifaschistischen Zusammenhängen führte.
- An der Uni in männerkritischen, geschlechterkritischen Männergruppen aktiv, um auch über mein inneres Bild von mir als Mann zu sprechen und diese mit meinen Bildern einer besseren, gleichberechtigten Welt aller Menschen in Einklang zu bringen.
- Von 2014 bis Herbst 2020 arbeitete ich bei attac Hamburg mit und wurde 2017 Mitglied bei attac D, nach dem G 20-Gipfel in HH.
- Attac Hamburg habe ich im Herbst 2020, aufgrund fehlender Abgrenzung nach Rechts verlassen, was mich dann zwangsläufig 2021 direkt in die BAG gegen Rechts gehen ließ. Seit dieser Zeit bin ich auch im Rat.
- weiterhin bin ich immer wieder aktiv bei Ende Gelände, fridays for future, Arbeitsrechtskämpfen,